

STIFTUNG FÜR RECHTSAUSBILDUNG

Zentralschweizer Praktikantenkurse

Detailprogramm dritter Kurs 2016

25. – 27. AUGUST 2016 IN LUZERN

Zentralschweizer Praktikantenkurse - Dritter Kurs 2016

Dieser Kurs besteht aus drei Seminaren und einer Plenarveranstaltung. Die **Seminare** sind Alternativveranstaltungen. Wer am Kurs teilnimmt, kann also nur ein Seminar besuchen. Die **Plenarveranstaltung** dagegen steht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern offen.

Die Stiftung für Rechtsausbildung

- ist eine private Initiative und unabhängig von staatlichen Stellen
- bezweckt die Aus- und Weiterbildung von Juristinnen und Juristen
- realisiert hochwertige, kostengünstige Schulungen für Rechtspraktikantinnen und Rechtspraktikanten
- finanziert dieses Angebot durch Kursbeiträge, Zuwendungen Dritter und Honorarverzicht der Referentinnen und Referenten

Seminar 7 Zivilprozessrecht

Inhalt: Wer einen Zivilprozess erfolgreich führen will, muss nicht nur das materielle Recht kennen. Unabdingbar ist auch die Vertrautheit mit dem Verfahrensrecht. In diesem Seminar zum Zivilprozessrecht werden in Kurzreferaten und in Gruppenarbeiten anhand verschiedener Fälle Fragen von besonderer praktischer Bedeutung behandelt. Erörtert werden insbesondere die verschiedenen Verfahrensarten, das Beweisrecht, die Kosten und die unentgeltliche Rechtspflege sowie die Rechtsmittel. Grundlage bildet die seit 1.1.2011 in Kraft stehende Schweizerische Zivilprozessordnung.

Leitung: Peter Schumacher, Luzern (Dr. iur., Rechtsanwalt, Abteilungspräsident am Kantonsgericht Luzern)

Referierende: Marcus Schenker, Stans (lic. iur., Rechtsanwalt, Präsident am Kantonsgericht Nidwalden); Renata Wüest-Schwegler, Grosswangen (lic. iur., Rechtsanwältin, Richterin am Kantonsgericht Luzern); Stefan Wüest, Ballwil (lic. iur., Rechtsanwalt, Richter am Bezirksgericht Kriens); Kurt Weingand, Kriens (lic. iur., Rechtsanwalt, Präsident des Bezirksgerichts Luzern)

Seminar 8 Familienrecht

Inhalt: Das Familienrecht im Allgemeinen und das Scheidungsrecht im Besonderen gehört zu den in der anwaltlichen Rechtspraxis wichtigsten Rechtsgebieten. Ein Blick in die massgeblichen Gesetzesbestimmungen liesse vermuten, dass die Materie relativ einfach zu erfassen sei. Tatsächlich stellen sich aber verschiedenste Rechtsfragen, denen dieses Seminar anhand praktischer Fallbeispiele auf den Grund zu gehen versucht. Im Vordergrund stehen prozessuale Fragen, Unterhaltsrecht, Vorsorgeausgleich, güterrechtliche Auseinandersetzung und Kinderbelange. Zudem wird das Erwachsenenschutzrecht, das am 1.1.2013 das Vormundschaftsrecht abgelöst hat, überblicksartig dargestellt. Im Rahmen des Kurses wird auch auf jüngste bereits in Kraft getretene oder verabschiedete, aber noch nicht in Kraft gesetzte Revisionen eingegangen.

Leitung: Regina Aebi-Müller, Luzern (Prof. Dr. iur., Fürsprecherin, Professorin für Privatrecht und Privatrechtsvergleichung an der Universität Luzern)

Referierende: Karin Anderer, Luzern (Dr. iur., Sozialarbeiterin FH, Sozialversicherungsfachfrau, Lehrbeauftragte an der Universität Luzern); Christoph Hehli, Luzern (Dr. iur., Rechtsanwalt und Notar, Lehrbeauftragter an der Universität Luzern); Carmen Ladina Widmer Blum, Luzern (Dr. iur., Rechtsanwältin, Gerichtsschreiberin am Kantonsgericht Luzern, Lehrbeauftragte an der Universität Luzern); Regula Suter, Luzern (Rechtsanwältin und Steuerexperten); Thomas Grütter, Solothurn (Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV Familienrecht, Mediator SAV); Bruno Roelli, Luzern (lic. iur., Präsident der familienrechtlichen Abteilung am Kantonsgericht Luzern, Lehrbeauftragter an der Universität Luzern); Kai Burkart, Erlenbach (lic. iur., Rechtsanwalt); Michael Morger, Luzern (lic. iur., Rechtsanwalt, Richter am Bezirksgericht Hochdorf)

Seminar 9 Planungs-, Bau- und Umweltrecht

Inhalt: Kaum ein anderes Gebiet des Verwaltungsrechts steht derart im öffentlichen Rampenlicht wie das Planungs-, Bau- und Umweltrecht. In Vorlesungsblöcken und Gruppenarbeiten werden anhand verschiedener Fälle Grundzüge wiederholt und die aktuellsten Fragen behandelt. Erörtert werden insbesondere die jüngsten Revisionsetappen des RPG, die Zweitwohnungsproblematik, das Baurecht, die Aussonnungen unter eigentumsrechtlichen Aspekten, das Bauen ausserhalb der Bauzone sowie die Rechtsmittel.

Leitung: Roland Norer, Luzern (Prof. Dr. iur., Professor für öffentliches Recht und Recht des ländlichen Raums an der Universität Luzern)

Referierende: Urs Hofstetter-Arnet, Luzern (lic. iur., Rechtsanwalt); Jeannette Kehrli, Zürich (Dr. iur., Juristische Sekretärin und Stv. Leiterin Rechtsdienst im Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft AWEL des Kantons Zürich); Andreas Wagner, Luzern (M. A. HSG in Law, lic. phil., Gerichtsschreiber am Kantonsgericht Luzern)

Plenarveranstaltung

Schwarz auf weiss – Herausforderungen im Print

Referent: Jon Bollmann, Zürich (lic. iur., Herausgeber und Geschäftsführer «Transhelvetica» – Schweizer Magazin für Reisekultur)

Organisation

Kursort: Luzern (Universität Luzern, Frohburgstr. 3, 6002 Luzern, neben dem Bahnhof, hinter KKL)

Kursbeitrag: CHF 220.–. Inbegriffen sind die Seminar- und Plenarveranstaltungen, Kursunterlagen, Kursapéro und Abendessen am Freitag.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind Juristinnen und Juristen, die zwischen Universitätsabschluss und Anwaltsexamen stehen.

Der Kurs umfasst drei Seminare, von denen Sie nur eines besuchen können. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bitten wir Sie, uns Ihre Prioritäten anzugeben. Die Plenarveranstaltung steht allen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern offen. Wer nicht während der gesamten Kursdauer anwesend sein kann, wird gebeten, auf die Anmeldung zu verzichten.

Pro Seminar stehen 25 Plätze zur Verfügung (Einteilungskriterien siehe Reglement auf der Homepage).

Mitglieder des Stiftungsratsausschusses:

RA Prof. Dr. iur. Jörg Schwarz, Luzern (Präsident)

Dr. iur. Heiner Eiholzer, Präsident der 4. Abteilung des Kantonsgerichts Luzern (Vizepräsident)

Prof. Dr. iur. Felix Bommer, Universität Luzern

RA Dr. iur. Frédéric Krauskopf, Universität Bern

RA Dr. iur. Patrick Middendorf, Zürich

Prof. Dr. iur. Bernhard Waldmann, Universität Freiburg

Geschäftsstelle:

Stiftung für Rechtsausbildung, Leberngasse 9, 4600 Olten

RA lic. iur. Jana Laub, Geschäftsführerin

T: 041 558 59 63, info@rechtsausbildung.ch

Anmeldung bis zum 8. August 2016

(Eingang der Anmeldung bei der Geschäftsstelle)

Bitte Anmeldeformular unbedingt vollständig ausfüllen. Die Angaben werden nur für die Kursorganisation verwendet. Kursbestätigungen und Unterlagen werden teilweise per E-Mail versandt.

Ich melde mich **definitiv** für den **dritten Zentralschweizer Praktikantenkurs 2016 in Luzern** an (25. – 27. August 2016; Kursbeitrag CHF 220.–) und habe folgende Wahl getroffen:

Erste Priorität: Seminar Nr.

Hinweis: Wer sich nicht für alle Seminarthemen interessiert, kann auch nur eine oder zwei Prioritäten angeben. Dies hat keinen Einfluss auf die Chance, einen Platz im Seminar erster Priorität zu erhalten.

Zweite Priorität: Seminar Nr.

Dritte Priorität: Seminar Nr.

Nachtessen: Das Nachtessen vom Freitag ist im Kursbeitrag inbegriffen.

Ich nehme am Nachtessen vom Freitag teil und

ich esse vegetarisch.

Ich nehme am Nachtessen vom Freitag **nicht** teil.

Name: Vorname:

Adresse: PLZ und Ort:

Tel. Privat: Tel. Geschäft:

E-Mail:

Praktikumsstelle:

Beginn des 1. Praktikums: Prüfungskanton:

Anzahl Seminarerlebnisse: Letzte Teilnahme:

Ort, Datum: Unterschrift:

Abmeldungen: Bei Abmeldungen nach Anmeldeschluss ist der **volle Kursbeitrag von CHF 220.–** zu bezahlen. Wenn der Platz noch anderweitig belegt werden kann, wird lediglich eine **Administrativgebühr von CHF 50.–** erhoben.

Anmeldung senden an: Stiftung für Rechtsausbildung, Leberngasse 9, 4600 Olten